

Sportpsychologie

Master of Science



Fakultät
Applied Sport Sciences and Personality

Key Information

Studienbeginn
01. Oktober

Studiengebühren
590 Euro/ Monat

Abschluss
Master of Science

Studienform/-dauer
Vollzeit/ 4 Semester

Einschreibegebühr
einmalig 100 Euro

Overview

Psychologische Exzellenz im Leistungssport

In der Sportpsychologie verbinden sich die Leidenschaften für den Sport und das Verstehen von Menschen, die Höchstleistungen im Sport erbringen wollen. Die Arbeit des Sportpsychologen ist dementsprechend vielfältig und interessant. Sie umfasst die Optimierung der Performance des Einzelnen oder Teams über die Behandlung von schwerwiegenden Leistungskrisen bis hin zum Erhalt psychischer Gesundheit innerhalb des Leistungssports. Dazu braucht es nicht nur vertieftes Wissen in Psychologie, sondern auch eine gereifte Persönlichkeit.

Einstieg ins Studium nach erworbenen Kenntnissen

Der Masterstudiengang Sportpsychologie an der BSP befähigt zu einer fachlich fundierten Beratungstätigkeit in Profi- und Nachwuchsbereichen des Leistungssports und schafft zugleich die Grundlage für eine ebenso fundierte Beratungstätigkeit in der Wirtschaft. Sportpsychologen brauchen fundierte Kenntnisse in der Psychologie als auch Betriebswirtschaft, denn jeder Sportler, jeder Verein ist auch ein Wirtschaftsbetrieb. Je nach den im vorangegangenen Bachelorstudium oder ggf. Masterstudium erworbenen Kenntnissen liegen die Studienschwerpunkte in den Einstiegsmodulen im Bereich von psychologischen oder betriebswirtschaftlichen Beratungskompetenzen.

Fokus Beratung

Das Masterstudium Sportpsychologie ist auf eine erfolgreiche Tätigkeit im Bereich des Leistungssports hin konzipiert. Es werden jene Kompetenzen und jene Fachinhalte vermittelt, die für eine wissenschaftlich fundierte Beratung und Prozessbegleitung von Athleten, Trainern, Vereinen und Managern benötigt werden. Hierzu zählt vertieftes und breites psychologisches Wissen rund um Coaching, Teamführung und Organisationsentwicklung, aber auch der psychologischen Trainingssteuerung, der Diagnostik, des Mentalen Trainings, des Krisenmanagements und der psychologischen Analyse von Spielen. Als besonderen Ausbildungsinhalt lernen die Studierenden das in der Praxis des Leistungssports hoch erfolgreiche Konzept der Morphologischen Sportpsychologie kennen, das etwa die Basis für die Psychologische Spielanalyse bildet. Neben der praxisbezogenen inhaltlich-psychologischen Ausbildung spielt für eine erfolgreiche Arbeit in der Praxis die Persönlichkeit des Sportpsychologen und der Sportpsychologin eine zentrale Rolle. Daher bildet die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit im Rahmen des Studiums einen ebenso wichtigen Ausbildungsinhalt. Ein zentrales Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden in ihrer Persönlichkeit so zu entwickeln, dass sie im Feld des Leistungssports erfolgreich tätig sind.

Studiengangsleiter Prof. Dr. Andreas M. Marlovits

gilt als einer der renommiertesten Sportpsychologen Europas. Er studierte Psychologie, Sportwissenschaften und Theologie an den Universitäten Köln und Graz und promovierte an der Universität Hamburg. Neben seiner Qualifikation als Psychologischer Psychotherapeut arbeitete er für zahlreiche hochrangige Unternehmen in der Wirtschaft. Als Sportpsychologe arbeitet er sehr erfolgreich im Profifußball, z.B. im Einzelcoaching für zahlreiche Fußballprofis und Trainer sowie für Vereine wie Werder Bremen, 1. FC Köln, VfL Wolfsburg oder Hannover 96. Er gilt als erfahrener Sportpsychologe im Umgang mit schweren Krisen und herausfordernden psychischen Situationen. So begleitete er Teams und Vereine nach dramatischen Ereignissen wie Suizid (Robert Enke) oder Unfalltod eines Teammitglieds (Junior Malanda) ebenso wie bei sportlichen Krisen (Relegation, Niederlagenserie) oder Entwicklung von nachhaltigem Erfolg (Aufstieg, Etablierung als nachhaltig erfolgreicher Verein in der Bundesliga).

Praxisbezug

Der Studiengang weist von Beginn des Studiums an einen hohen Praxisbezug in der Lehre aber auch im konkreten Tun auf. Bereits ab dem ersten Semester werden Studierende systematisch in die Praxis und unter supervisorischer Begleitung von Fachkollegen eingebunden. Mit unseren Kooperationspartnern ALBA Berlin, 1. FC Union Berlin, Eintracht Braunschweig, Wassersport Spandau erhalten Sie früh die Möglichkeit zur supervidierten sportpsychologischen Arbeit in der Praxis. Zudem absolvieren Sie im dritten Semester ein zehnwöchiges Praktikum im In- oder Ausland.

Doppel-Masterabschluss

Die Masterprogramme des Departments Wirtschaftspsychologie bauen auf gemeinsamen Grundlagen auf, die für einen weiteren Masterabschluss angerechnet werden können. Absolventen des Masterstudiengangs Sportpsychologie haben die Möglichkeit, in nur einem weiteren Jahr einen zusätzlichen Masterabschluss in Medienpsychologie oder Wirtschaftspsychologie zu erlangen.

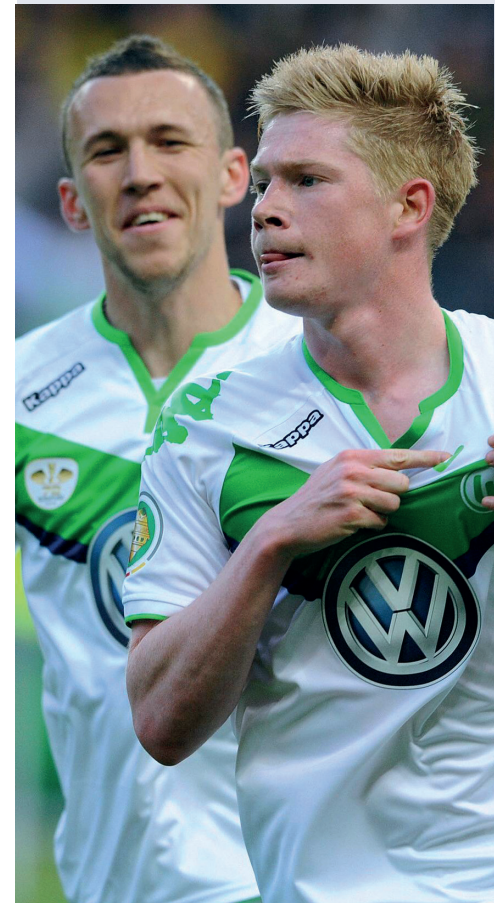
Expertenstatus beim Bundesministerium für Sport

Der erfolgreiche Masterabschluss eröffnet die Möglichkeit zur Aufnahme auf die Expertendatenbank für Sportpsychologen des Bundesministeriums für Sport. In der Regel müssen zur Aufnahme noch Praxisstunden nachgewiesen werden. Dies ist dann von Bedeutung, wenn man sich auf (Forschungs)Stellen bewirbt (z.B. in Olympiastützpunkten), die durch das Bundesministerium für Sport zur Gänze oder in Teilen finanziert werden.



Content

- Coaching von Athleten und Trainern im Leistungssport sowie Managern und Unternehmen in der Wirtschaft
- Arbeit in Verbänden, Management-Teams, Vereinen, Leistungssport-Stützpunkten
- Organisationsentwicklung in Sportinstitutionen, Vereinen sowie im Management von Unternehmen
- Teamentwicklung, Gruppendynamik, Supervision in Sport und Wirtschaft
- Kommunikationstraining und Medienberatung von Leistungssportlern, Verbänden, Vereinen, Managern





Target Group

Absolventen psychologischer oder sportwissenschaftlicher Bachelorstudiengänge oder human- und geisteswissenschaftlicher Fächer mit Studienanteilen in Beratung und entsprechenden Erfahrungen und Bezügen zum Sport.



Study Plan

Semester

1

2

3

4

Wahlpflichtbereich – Auswahl gemäß Zugangsvoraussetzungen

Wahlpflichtbereich Psychologie

M1P

Allgemeine Psychologie

M3P

Psychologische Diagnostik

M2P

Sozialpsychologie

Wahlpflichtbereich Wirtschaft

M1W

Organisation

M2W

Personal und Führung

M3W

Betriebs- und Volkswirtschaftslehre

Wahlpflichtbereich Morphologische Beratung

M1B

Kulturpsychologie

M3B

Werkanalysen

M2B

Intensivberatung

M4

Sportpsychologie I

M5

Sportpsychologie II

M6

Sportwissenschaften

M9

Psychologische Sportanalyse

M10

Teambuilding/Teamentwicklung

M7

Sportmanagement

M13

Sportpsychologisches und Mentales Training

M8

Leistungssport im Kindes- und Jugendalter

M11

Organisationspsychologie

M12

Coaching und Supervision

M14

Projektstudium

M15

Forschungsmethoden I

M17

Projektarbeit und -supervision

M16

Forschungsmethoden II

M18

Masterthesis und Kolloquium

Allgemeine
Fachkompetenz
Psychologie
und
Management

Erweiterte
Fachkompetenz
Sport-
psychologie

Praktische
Anwendung

Methoden-
kompetenz



About us

Die BSP Business & Law School ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule mit einem Campus in Berlin-Steglitz und einem Campus in der Hamburger HafenCity. Das Studienangebot umfasst 20 Studiengänge an drei fachhochschulischen Fakultäten und einer universitären Fakultät. Alle Studiengänge an der BSP sind staatlich anerkannt und fachlich akkreditiert oder befinden sich derzeit im Akkreditierungsverfahren.

Das Studienangebot der Fakultät Business & Management (FH) ist auf zwei fachlichen Säulen gebaut und umfasst die Bereiche BWL, (internationales) Management und Kommunikation auf der einen sowie Wirtschaftspsychologie auf der anderen Seite. Studierende der Fakultät erhalten in allen Fächern eine stark anwendungsorientierte und fachübergreifende Ausbildung. Daneben verknüpft die Fakultät Creative Business (FH) mit Studiengängen wie Modemarketing, Modejournalismus und Costume & Make-up Design betriebswirtschaftliches Know-how mit den innovativen Prozessen der Kreativwirtschaft. Die Fakultät Applied Sport Sciences and Personality widmet sich der Querschnittswissenschaft Sport und vereint in ihrem Studienangebot die Bereiche Management, Sportpsychologie, Rechtswissenschaft und Kommunikation zu einem einzigartigen Curriculum mit dem Fokus auf Leistungssport. Alle fachhochschulischen Fakultäten der BSP bieten sowohl Bachelor- als auch Masterstudiengänge an. An der universitären Fakultät Rechtswissenschaften besteht die Möglichkeit, ein Jurastudium mit zwei Abschlüssen zu absolvieren: Das innovative Ausbildungskonzept hat die erste Juristische Staatsprüfung (Staatsexamen) zum Ziel, doch bereits nach sechs Semestern kann ein Bachelor of Laws (LL.B.) erworben werden.

Studieren über den Tellerrand: Das Studium an der BSP zeichnet sich durch starke Synergien und echte Interdisziplinarität aus. Zwischen den Fakultäten findet ein regelmäßiger Austausch statt und Studierende und Lehrende aller Fachrichtungen arbeiten in gemeinsamen Projekten zusammen.



Admission

- > einschlägiger berufsqualifizierender Hochschulabschluss gemäß §10 BerlHG
- > abgeschlossenes Bachelorstudium im Fachbereich Psychologie oder Sportwissenschaften, human-geisteswissenschaftliche Fächer mit Studienanteilen in Beratung und entsprechenden Erfahrungen und Bezügen zum Sport
- > bei ausländischen Studienbewerbern ein Bildungsnachweis gemäß §11 BerlHG

Studiengebühren und Finanzierungsmöglichkeiten

Die Studiengebühren für den Masterstudiengang Sportpsychologie M.Sc. betragen 14.160 Euro, zu zahlen in 24 gleichbleibenden monatlichen Teilbeträgen von 590 Euro im Vollzeitmodell. Es wird bei Neueinschreibung eine einmalige Einschreibgebühr von 100 Euro erhoben. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Studienfinanzierung, z.B. BAföG, KfW Studienkredit (eltern- und studienfachunabhängig ohne Sicherheiten), Begabtenförderung, Studienkredit von Banken, Studenten-Bildungsfonds und Stipendien.

Contact

Studienberatung & Bewerbermanagement

- > Mobil: +49 15140 04 23 73
- > Telefon: +49 30 76 68 37 5 -140
- > Mail: bewerbung@businessschool-berlin.de
- > www.businessschool-berlin.de

